

Betreff:

Gedenken an den 17. Juni - auch in Braunschweig?

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

22.06.2024

Beratungsfolge:

Ausschuss für Kultur und Wissenschaft (zur Beantwortung)

20.08.2024

Status

Ö

Sachverhalt:

In diesem Jahr nahmen Braunschweiger Ratsmitglieder an einer Gedenkveranstaltung anlässlich des Volksaufstandes in der DDR am 17. Juni teil: Sie fuhren in die Partnerstadt Magdeburg, wo unter anderem die Oberhäupter beider Städte, Frau Borris und Herr Dr. Kornblum, Worte der Erinnerung gesprochen haben.

In einem Antrag vor einem Jahr hat die FDP-Fraktion die Verwaltung aufgefordert, auch in Braunschweig ein Gedenken an dieses Ereignis als Tag der Demokratie zu etablieren. In der Stellungnahme der Verwaltung dazu hieß es: „Hinsichtlich der gewünschten Partnerstädte-übergreifenden Kontextualisierung werden zunächst durch die Kulturverwaltung Gespräche mit der Partnerstadt Magdeburg geführt. Auf dieser Grundlage kann eine entsprechende Veranstaltung konzipiert werden. Die Verwaltung wird hierzu wieder berichten.“

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Verwaltung:

- 1) Handelt es sich bei dem diesjährigen Besuch zum Gedenken bereits um die genannte Partnerstädte-übergreifende Kontextualisierung?
- 2) Sind weitere Schritte geplant, etwa auch Veranstaltungen in Braunschweig?
- 3) Gibt es weitere berichtenswerte Ideen zu diesem Thema?

Anlagen:

keine